


Titel des Vortrags		
GIS-Modellierung alpiner Kulturlandschaften		
Abstract		
<p>Das Ziel der Modellierung von Landnutzungsänderungen sind thematische Karten, die das mögliche Aussehen einer Kulturlandschaft in der Zukunft beschreiben sollen. In die Modellierung fließen Daten ein, die grob in ökologische (z.B. Temperaturveränderungen) und sozialökonomische Faktoren (z.B. Marktpreise, Erzeugungskosten, Demographie,...) unterteilt werden können. Das Kernproblem heutiger Forschungsaktivitäten besteht in der Verschmelzung von GIS-Systemen und Simulationstechniken. In der Geographie wurden bisher überwiegend Modelle eingesetzt, die auf statischen, mathematisch formulierten Kausalzusammenhängen beruhen. Die Fähigkeit zur Abbildung dynamisch-interaktiver Prozesse für Prognose- und Problemlösungsstrategien in existierenden GIS-Systemen ist sehr begrenzt bzw. noch nicht entwickelt</p>		
	Mag. Dipl. Ing. Rainer PRÜLLER	
	geb.	1978
	derzeit	Institut für Fernerkundung und Photogrammetrie, TU Graz